



## Infocenter

### Zum Bewerten und Kommentieren der Wettbewerbsbeiträge

Bitte lesen!

In diesem Wettbewerb greift das sog. "ESC"-Bewertungssystem. Details dazu findet ihr hier.

Wir haben alle Texte auf formale Vorgaben und Einhaltung des Themas hin durchgesehen. Die „harten“ Anforderungen wie das Präsens als Erzählzeit in der Prosa und die fünffache Wiederholung eines gegenständlichen Begriffs in der Lyrik wurden bei allen Beiträgen überprüft. Alle eingestellten Einsendungen beziehen sich zumindest bis zu einem gewissen Grad auf die Zitate.

Wie immer gibt es aber auch eine Grauzone bei der thematischen Berücksichtigung des Zitats. Und die überlassen wir euch, den Bewertern. Wie gut die Vorgaben euer Ansicht nach umgesetzt wurden, sollte bei eurer Bewertung eine Rolle spielen, ganz besonders diesmal auch wie aussagekräftig und passend der Titel des Beitrags ist..

**Nichts mit Hast, als Flöhe fangen.** Beim Festival der Flinken Feder rennt nicht nur den Teilnehmern die Zeit davon. Erst wenn alle Texte eingereicht wurden, also um 21.01h kann das Orga-Team mit dem Sichten der eingereichten Texte beginnen. Gerade beim FFF erfordert das erhöhte Aufmerksamkeit in kurzer Zeit. Habt Geduld. Abhängig von der Menge der eingereichten Texte oder verzwickter Umsetzung der Vorgaben und nicht zuletzt von wildgewordener Technik, wird mal mehr, mal weniger Zeit benötigt, euch die Teilnehmertexte zur Verfügung zu stellen.

:! Hinweis !: Beiträge, die sich an den Vorgaben des Wettbewerbs orientieren, z.B. Texte, die disqualifiziert wurden oder vom Ersteller selbst nicht oder zu spät eingereicht wurden, dürfen während der Bewertungsphase nicht in den regulären Werkeboards eingestellt werden.

### **Die hohe Kunst der Bewertung**

*F: Wie erfahre ich, welcher Text von wem ist?*

A: Während des Wettbewerbs bleiben alle Text anonym, d.h. alle werden von mir, dem hauptberuflichen Identitätenverwalter Guy Incognito, veröffentlicht. Erst nach Bewertungsende erfährst Du, welches Werk aus wessen Feder stammt.

*F: Ab wann kann ich werten?*

A: Sind alle Beiträge online, können sie erst nach Abgabe eines Kommentars bewertet werden.

*F: Gibt es eine Legende, wie viele Punkte was bedeuten?*

A: Ihr könnt insgesamt 10 Texten Punkte geben. Dies sollten also die 10 Texte des Wettbewerbs sein, die euch am stärksten beeindruckt haben. Innerhalb dieser Texte solltet ihr dann versuchen, eine Rangordnung festzulegen, und anhand dieser vergebte ihr von 12 Punkten absteigend die zur Verfügung stehenden



## Infocenter

Punktewerte.

*F: Kann ich meinen eigenen Text bewerten?*

A: Selbstverständlich nicht. Einige lassen es sich aber nicht nehmen, ihren eigenen Text zu kommentieren, der Gaudi halber und um vor allzu genauen Beobachtern zu verschleiern, welcher einzige Text unbewertet bleibt - könnte ja ein Hinweis auf den eigenen Text sein. Ums Eck gedacht. Kurz: Eigenen Text bewerten nein, kommentieren ja.

Verdachtsmomente auf strategische Abwertungen von Konkurrenztexten werden übrigens von der Administration und dem Wettbewerbsteam genauestens verfolgt, ebenso werden mögliche Zweitnicks überprüft.

*F: Ich habe nicht selbst mitgeschrieben – kann ich trotzdem bewerten?*

A: Man muss nicht selbst beim Wettbewerb mitgeschrieben haben, um bewerten zu können. Im Gegenteil, wir möchten alle Mitglieder des DSFo auffordern, mit kritischem Blick zur Ermittlung der Sieger beizutragen.

*F: Ich habe mich verklickt oder möchte meine Wertung korrigieren – geht das?*

A: Solange die Bewertungsfrist nicht abgelaufen ist, kann man die schon vergebene Punktezahl beliebig oft ändern. Ihr solltet dann allerdings darauf achten, dass ihr alle eure Punkte vergeben müsst, damit sie auch gezählt werden! Also vergesst beim Ändern bitte nicht, die eine fehlende Bewertung noch nachzutragen.

*F: Kann ich meinen Kommentar später noch editieren?*

A: Ja, während der Bewertungszeit ist das möglich. Danach natürlich nicht mehr.

*F: Kann ich die abgegebenen Punkte anderer Bewerber sehen?*

A: Im laufenden Wettbewerb sind aus Gründen der Fairness weder die abgegebene Punktezahl noch die hinterlassenen Kommentare sichtbar. Erst nach Ablauf der Bewertungsfrist werden die Kommentare eingeblendet.

*F: Bis wann habe ich Zeit die Texte zu lesen und zu bewerten?*

A: Die Bewertungsfrist endet am **Sonntag, 27. September 2015 um 19:00 Uhr**.

### **Regeln, Kriterien und alles, was man besser weiß**

*F: Mach ich auch alles richtig?*

A: Bestimmt. Löst Euch auch dieses Mal von allen Zwängen. Schließt die Augen, vergesst für einen kurzen Moment wo ihr seid, horcht in Euch hinein, ringt Schweinehunde und innere Klugscheißer nieder.

Der Ton macht die Musik. Gesunder Menschenverstand sticht auch in diesem Wettbewerb den Ratgeber.

*F: Die Anonymität hemmt mich / verleitet mich.*

A: Kritisiere mindestens in den Worten, in denen Du selbst kritisiert werden möchtest. Vulgärsprache hat hier nichts verloren. Ein selbstgefälliges „Und jetzt?“ oder „Was bitte soll das sein?“ ist weder nett noch konstruktiv. Kommentare dieser oder ähnlicher Art lassen keine Rückschlüsse auf Kompetenz oder Souveränität des Bewerbers zu. Man muss keinesfalls bauchpinseln oder seine Kritik in Watte packen, um seine aufrichtige Meinung kund zu tun; ist man nicht angetan von einem Werk bleibt einem immer noch die sachliche Ebene! Kommentare wie die obigen hinterlassen immer einen schalen Beigeschmack und manchem Teilnehmer vermiesen sie noch lange Zeit den gesamten Wettbewerb.



## Infocenter

*F: Ich bin blutiger Anfänger, ich kann das doch gar nicht!?*

A: Versuche, dich möglichst unvoreingenommen auf die Texte einzulassen und ihnen Zeit und Raum zu geben, ihre Wirkung zu entfalten. Lass dich von ihnen mitnehmen, schau, was unterwegs passiert und was am Ende übrig bleibt. Was hat dich berührt oder fasziniert, was war neu und anders, wo sind formale und inhaltliche Experimente ge- oder misslungen? Diese und andere Erfahrungen während des Lesens kannst du zur Grundlage deiner Bewertung machen.

Auch der persönliche Geschmack entscheidet, allerdings sollte hier gründlich abgewogen werden: Hat der Autor sämtliche Vorgaben erfüllt, einen fehlerfreien Text abgeliefert und einen runden und in sich schlüssigen Handlungsstrang gefunden? Dann wäre eine sehr niedrige Wertung nicht gerecht, nur weil der Text nicht in deinem Lieblingsgenre angesiedelt ist.

*F: Mir ist das viel zu viel Arbeit, ich möchte nur meine Punkte abgeben!?*

A: Je nachdem, wie viele Beiträge eingereicht werden, kann die Bewertung aller Texte eine Lebensaufgabe sein. In der Vergangenheit benutzten einige Bewerber folgenden Text, um bewerten zu können: „Neutraler Kommentar, um bewerten zu können.“ Sechs Wörter.

„Unlogisch, sehr aufgesetzt, einige Rechtschreibfehler, daher unteres Drittel.“ Oder „Kreativer Handlungsstrang, sehr flüssig zu lesen, ein Favorit!“, wären auch nur sieben bzw. acht Wörter.

Kurz: Jeder Teilnehmer wünscht sich Rückmeldung; diese Rückmeldung muss aber keine Facharbeit werden um die abgegebene Punkteanzahl zu begründen. Je detaillierter, desto verständlicher - natürlich (in den meisten Fällen).

Andere Fragen?

Diskutieren Sie [hier](#) online mit!